

# Der Kultur-Wechsel im Fehlzeiten-Management

## Ursachen-orientiertes Fehlzeiten-Management

Fehlzeiten senken, damit die Quote stimmt

So'n Blaumacher-Virus ist schlimmer als 'ne Grippe!

Wenn dir einer das ganze Team ansteckt: Da bist du als Führungskraft machtlos.

„Über Krankheit reden wir nicht. Das ist zu intim.“

**distanziert**

**FK:** „Krank ist krank. Da kann man nichts machen.“

**HR:** „Wir wollen die Führungskräfte nicht stören.“

Ich bin da, und keiner merkt's.

Stimmt. Bei uns musst du erst krank werden, damit mal einer mit dir spricht.

„Wir reden (nur) mit einzelnen über deren Fehlzeiten.“

**reagierend**

**FK:** „Hallo HR, mit der / dem X müssen Sie mal reden.“

**HR:** Attestpflicht, Blaumacher-Entlarvung, Lob und Mahnung

Die Kunze war krank. Jetzt kommt die wieder, und ich muss mit der reden, wie blöd.

Als wenn du was dafür könntest, dass die dem Stress hier nicht gewachsen ist!

„Wir reden, wenn wir müssen.“

**regelorientiert**

**FK:** Rückkehrgespräche „bis das BEM übernimmt“

**HR:** Gesprächskaskaden und Pflichtseminare für FK

Hatte Ihre Erkrankung etwas mit der Arbeit zu tun?

Ja, mit Ihnen!

„Wir reden über Fehlzeiten, weil wir das sinnvoll finden für die Produktivität.“

**aktiv präventiv**

**FK:** Willkommensgespräche; Überlastungssignale ansprechen

**HR:** freiwillige Angebote für FK, „was fördert EA?“

Ziel-orientiertes positives Fehlzeiten-Management (ZOFZM) \*

echte Anwesenheit (EA) fördern, damit die Produktivität stimmt

Mal ehrlich, was brauchen Sie, um hier in 10 Jahren fit in Rente zu gehen?

Da hätte ich schon ein paar Vorschläge, und die Elena auch, und zwar ...

„Wir kümmern uns ums Wohlbefinden, weil es unserem Menschenbild entspricht.“

**do care!**

**FK:** Gesund Führen in 6 Dimensionen

**HR:** „Unsere FK agieren selbständig, wir unterstützen.“



Paradigmenwechsel

Quelle Stufenmodell: Gebauer (2017), in Anlehnung an Hudson. Beispiele zum Umgang mit Fehlzeiten © Matyssek (2021)  
www.do-care.de

\* Näheres über den ZOFZM-Ansatz und echte Anwesenheit (EA) erfahren Sie im Buch „Führung und Fehlzeiten. Ziel-orientiertes Fehlzeiten-Management (ZOFZM) in Theorie und Praxis“ (2024, 1. Auflage 2022)